

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Band:** 93 (2018)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Tatkräftig hilft die Armee in Bondo  
**Autor:** Mynall, David  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-816670>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Tatkräftig hilft die Armee in Bondo

Nach dem Bergsturz und den Murgängen im Raum Bondo bot die Armee sofort ihre Unterstützung an. Von Anfang an wurde die Unterstützung der Armee in Anspruch genommen, vor allem in Bereichen, die von der Öffentlichkeit nur wenig wahrgenommen wurden. Später kam die Armee in einem grösseren Umfang zum Einsatz. Einmal mehr konnte die Miliz ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen und professionelle Hilfe leisten.

Major David Mynall, Chef Medien Ter Reg 3, gibt den Überblick zum Armee-Einsatz im Raum Bondo

Am 23. August 2017 ereignete sich oberhalb von Bondo ein gewaltiger Bergsturz, der mehrere Murgänge zur Folge hatte, die das Dorf Bondo erreichten, einige Häuser zerstörten und die Strasse unterbrachen.

Die Armee nahm sofort via den Kantonalen Verbindungsstab (KTVS) mit den kantonalen Behörden Verbindung auf, um Bedürfnisse für eine Unterstützung durch die Truppe klären zu können. Von der ersten Stunde an unterstützte die Armee die zivilen Behörden in der Planung der Massnahmen rund um das grosse Naturereignis.

## Speditive FU Ber Kp 104

Wie rasch die Armee mit ihren Einsatzkräften reagieren konnte, zeigt sich bei der Unterstützung im Bereich Übermittlung.

Die Richtstrahl-Bereitschaftskompanie 104 wurde am 1. September 2017 um 15 Uhr bezüglich eines möglichen Einsatzes vororientiert, da durch einen weiteren Murgang die Verbindung zwischen dem Alarmsystem zum Führungsstab der Gemeinde unterbrochen worden sei.

Am Folgetag stand die FU Ber Kp 104 bereits im Bergeller Ort Castasegna zum Einsatz bereit. Mannschaft und Material muss mit Militärhelikoptern an die vorgesehenen Standorte geflogen werden.


Die Richtstrahl-Verbindungen stehen bereits am frühen Nachmittag, die Daten der Alarmeinrichtung flossen ab 17.55 Uhr, nachdem die Übergänge in die zivilen Systeme durch Spezialisten des Führungszentrums FUB fertig konfiguriert waren. Diese für alle eingesetzten Rettungskräfte

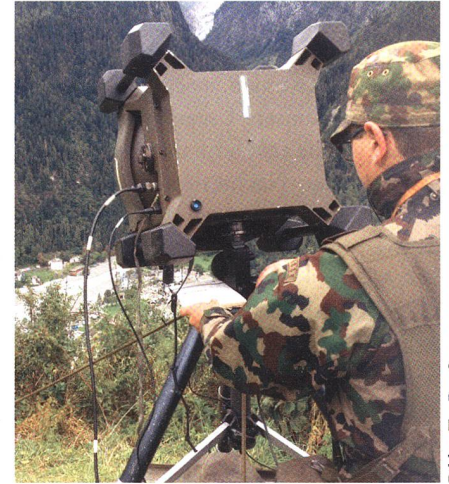
wertvolle Verbindung wurde bis am Sonntag, 17. September 2017, aufrechterhalten. Die Ristl Kp war einer von vielen militärischen Verbänden, die ihre Flexibilität und ihre Einsatzbereitschaft bewiesen:

- Rasch kamen Gebirgsspezialisten zum Einsatz, welche die Absturzstelle und die Lage im Gebirge beobachteten.
- Äusserst wertvoll für die eingesetzten zivilen Hilfskräfte war die Ausleuchtung der Arbeitsplätze mit Mitteln der Truppe, die eine effiziente Arbeit auch in den Nachtstunden ermöglichte.
- Für die Feuerwehr wurde mit Wasserbecken eine ausreichende Versorgung mit Löschwasser sichergestellt.
- Die Infanterie unterstützte die Polizei, um Plünderungen in der evakuierten Zone zu verhindern.
- Armee-Ingenieure waren an der Planung der Massnahmen beteiligt, die durch Kata Hi Trp getragen wurden.
- Diese waren an der Räumung der immensen Schuttmassen beteiligt und bauten eine feste Brücke über den Fluss und stellten somit die Mobilität im betroffenen Gebiet wieder her.

## Ausserhalb des Rampenlichts

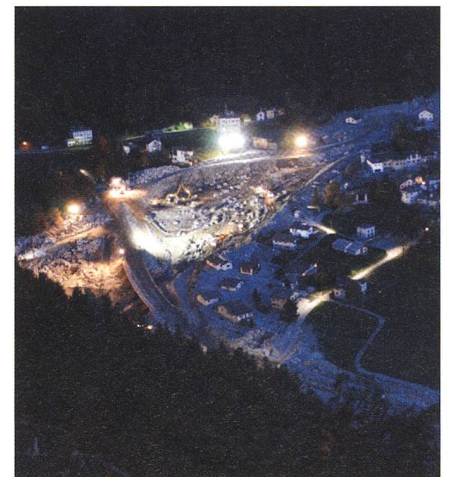
In weiten Teilen ausserhalb des Rampenlichts der Medien bewies die Armee einmal mehr, wozu die Miliz fähig ist und dass sie die ihr gestellten Aufgaben erfolgreich bewältigen kann.

Sie war zur rechten Zeit mit den rechten Mitteln für die Bevölkerung da, um die Sicherheit wiederherzustellen. 

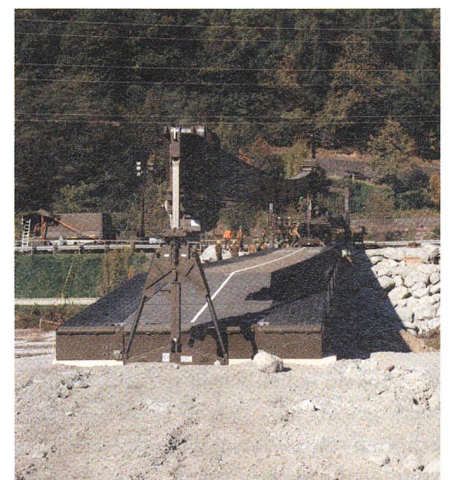


Bilder: Ter Reg 3

Die Ristl Kp sorgt für die Verbindung.



Die Armee beleuchtet Arbeitsplätze.



Armeetruppen räumen Schuttmassen und bauen eine feste Brücke.